

HIRSCH Therm 5in1 AW 150, HIRSCH Therm Sockelplatte AW 150

nach allgemeiner Bauartgenehmigung Z-23.33-1666

| Eigenschaften | Zeichen | Einheit | Kenngößen und Messwerte | Normen |
|--|---|---------------|--|---------------------------------------|
| Material | | | Formteilelemente aus expandiertem Polystyrol (EPS). Automatenware, weiß. | - |
| Anwendungsbereich | | | Das Perimeterdämmsystem darf abweichend von DIN 4108-10 zur Wärmedämmung von erdberührten Wänden und Kellerfußböden (statisch nichttragende Bauteile) aus massiven mineralischen Baustoffen in Bereichen der Beanspruchung durch Bodenfeuchte und nichtstauendes Sickerwasser angewendet werden. | aBG Z-23.33-1666 |
| Euroklasse | | | E | DIN EN 13501-1 |
| Nennwert der Wärmeleitfähigkeit | λ_D | W/(m·K) | 0,034 | ETA-19/0092 |
| Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit | λ | W/(m·K) | Im Sockelbereich außerhalb des Erdreichs: 0,035 Im Erdreich bei Bodenfeuchte und nichtstauendem Sickerwasser: 0,039 | DIN 4108-4 aBG Z-23.33-1666 |
| Dauerdruckbeanspruchung bei Stauchung $\leq 2\%$ | σ_2 | kPa | ≥ 45 | DIN EN 1606 |
| Druckspannung bei 10 % Stauchung | σ_{10} | kPa | ≥ 150 | DIN EN 826 |
| Wasserdampf Diffusionswiderstandszahl | μ | | 30/70 | DIN EN 13163 |
| Einbautiefe | | m | ≤ 3 | aBG Z-23.33-1666 |
| Lieferdicken | | mm | 60 - 300 | aBG Z-23.33-1666 |
| Plattenmaß | HIRSCH Therm Sockelplatte: | | HIRSCH Therm 5in1: | |
| Nennmaß | $d \leq 200$ mm: | | $d > 200$ mm: | |
| Nutzmaß | 1000 x 500 mm | 1030 x 530 mm | 1265 x 615 mm | |
| Kantenausbildung | HIRSCH Therm Sockelplatte: $d \leq 200$ mm: stumpf, $d > 200$ mm: Stufenfalz | | HIRSCH Therm 5in1: Stufenfalz | |
| Oberfläche | HIRSCH Therm Sockelplatte: beidseitig geprägt (Waffelstruktur) | | HIRSCH Therm 5in1: eine geprägte (Waffelstruktur) u. eine profilierte (Kanäle) Seite | |
| Anwendungshinweise | Die Anwendung des Perimeterdämmsystems im Kapillarsaum des Grundwassers (i. d. R. ca. 30 cm über HGW) und im Bereich von drückendem Wasser ist nicht zulässig. Der anstehende Boden muss gut wasserdurchlässig sein. Bei Vorhandensein von bindigen oder geschichteten Böden, bei denen Stau- oder Schichtenwasser auftreten kann, ist eine Dränung nach der Norm DIN 4095 vorzusehen. Die Dämmschicht des Perimeterdämmsystems darf unter Beachtung der Bestimmungen der allgemeinen Bauartgenehmigung abweichend von den Festlegungen der DIN 4108-2, Abschnitt 5.2.2, beim rechnerischen Nachweis des Wärmeschutzes berücksichtigt werden. | | | |
| CE-Kennzeichnungsschlüssel | 60 mm $\leq d \leq 200$ mm EPS-EN 13163-L(3)-W(3)-T(2)-S(5)-P(5)-DS(N)2-DS(70,-)3-CS(10)150-BS200-DLT(2)5-WL(T)3-WD(V)5-FTCD10 200 mm $< d \leq 280$ mm EPS-EN 13163-L(3)-W(3)-T(2)-S(5)-P(5)-DS(N)2-DS(70,-)3-CS(10)150-BS200-DLT(2)4-WL(T)3-WD(V)5-FTCD10 280 mm $< d \leq 300$ mm EPS-EN 13163-L(3)-W(3)-T(2)-S(5)-P(5)-DS(N)2-DS(70,-)3-CS(10)150-BS200-DLT(2)3-WL(T)3-WD(V)5-FTCD10 | | | |

Die Angaben in dieser technischen Information entsprechen dem Stand unseres Wissens und unserer Erfahrungen bei Drucklegung (vgl. Druckvermerk). Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, stellen sie jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Der Wissens- und Erfahrungsstand entwickelt sich stets weiter. Achten Sie deshalb bitte darauf, die neueste Auflage dieser technischen Informationen zu verwenden (zugänglich im Internet unter „www.hirsch-porozell.de“). Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen. Prüfen Sie deshalb unsere Produkte auf ihre Eignung für den konkreten Anwendungszweck. Für Fragen zu HIRSCH Porozell-Produkten stehen Ihnen unsere regionalen HIRSCH Porozell-Verkaufsbüros zur Verfügung. Wir liefern ausschließlich auf Grundlage unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.